## 247. Rapoleons Feldzug gegen Rußland. (1812).

Napoleon stieg zu immer höherer Macht. Er vermochte aber nicht, sich im Glücke zu mäßigen und Großmuth und Gerechtigkeit walten zu lassen. Mit frevelnder Hand tastete er die Rechte ber Fürsten und Bölker an und riß Provinzen und Königreiche an sich, wie es ihm gefiel. Seinen redlich gesinnten Bruder Ludwig hieß er von bem Throne Hollands steigen, weil er sich sträubte, zu den Bedrückungen des Volkes die Hand zu bieten. Holland wurde mit Frankreich vereinigt. Dann knahm er Besitz von dem ganzen nordwestlichen Deutschland am Ausflusse ber Ems, Weser und Elbe mit den alten Hansestädten Bremen, Hamburg und Lübed, wodurch die Deutschen die Mündungen ihrer großen Ströme, ihre Kusten und ihren Seehanbel verloren. Darauf ließ er den Papft von Rom wegschleppen, vereinigte den Kirchenstaat mit Frankreich und bestimmte, daß sein erst= geborener Sohn König von Rom heißen sollte. Spanien durchzogen seine Beere, Desterreich hatte er niedergeworfen in blutigen Schlachten und darauf durch Familienbande an sich gefesselt; Preußen war zerstückelt, erschöpft und an ben Rand bes Verberbens gebracht worden; die übrigen beutschen Fürsten waren zu seinen Basallen herabgesunken. Der mächtige Raifer von Rugland war sein Bundesgenosse. Run stand der Mann aus Corsika auf dem höchsten Gipfel seiner Macht. Er hätte nun wohl zufrieden sein können mit dem, was er besaß, allein sein Ehrgeiz war unersättlich. Noch einen Feind gab es, ber zwar zu Lande nicht viel ausrichten konnte, zur See aber unbesiegbar schien. Es waren die Engländer. Sie hatten seine ganze Marine, seinen ganzen Seehandel vernichtet. Wo ein französisches Schiff aus dem Hafen lief, kamen sie und nahmen es weg. Napoleon hatte ihnen beswegen eine unversöhnliche Feindschaft geschworen. Vor Allem suchte er ihren Handel zu zerstören, durch den sie groß und mächtig geworden waren, was er dadurch sicher zu erreichen hoffte, daß er den brittischen Schiffen alle Seehafen von Europa verschloß. Dieser Handelssperre, die man das Continentalsystem nannte, beizutreten, hatte sich auch Rußland überreben lassen. Schweben war mit Waffengewalt dazu bezwungen worden. Kaiser Alexander sah aber bald ein, daß durch die strenge Absperrung gegen England seine Unterthanen einen ungeheuren Nachtheil erlitten; er ließ daher Milderung eintreten. Das